

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Landkreis Rottal-Inn

#### **Sicherer Kreis mit weit überdurchschnittlicher Gründungsbilanz, aber wenig Hochqualifizierten**

Der Landkreis Rottal-Inn belegt mit 52,5 Punkten Platz 153 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Rottal-Inn Platz 72 unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Rottal-Inn punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. Im Kreis Rottal-Inn lag dieser Saldo 2007 bei 3,7 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang sechs im Gesamtranking und Platz vier unter 96 kreisfreien Städten und Landkreisen in Bayern.
- Im Jahr 2007 registrierte man im Kreis Rottal-Inn 3.386 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 22 im Gesamtranking und Platz 17 von 96 in Bayern.
- 6,3 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Rottal-Inn sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 38 im Bundesvergleich, Rang 32 von 96 im eigenen Bundesland.

#### Schwächen:

- 3,9 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Rottal-Inn haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 384 sowie Platz 79 unter 96 untersuchten Städten und Kreisen in Bayern.
- Im Kreis Rottal-Inn werden 45,1 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Rottal-Inn Rang 377 im INSM-Ranking. Unter 96 Städten und Kreisen in Bayern wird Rang 89 erreicht.
- Mit einem Pendlersaldo von -7,0 je 100 Einwohner belegt der Kreis Rottal-Inn Rang 283 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Bayern kommt der Kreis Rottal-Inn damit auf Platz 59 unter 96 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.

---

#### **Ansprechpartner:**

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Landkreis Rottal-Inn in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
52,5	153	Landkreis München	72 von insg. 96	Landkreis München

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>12,0</b>	<b>12,5</b>	<b>247</b>	<b>84</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	93,6	100,0	253	81	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	290	282	221	88	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,6</b>	<b>12,5</b>	<b>91</b>	<b>54</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	4,5	8,4	84	50	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	62,4	60,0	127	57	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>16,0</b>	<b>15,0</b>	<b>123</b>	<b>68</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	26.924	28.534	183	56	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	3,7	1,4	6	4	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,0	-0,8	283	59	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	2,0	5,6	51	42	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,3	3,5	129	67	LK Eichstätt
Demografie	Index	105,9	100,0	174	56	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	3.386	6.786	22	17	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	6,3	9,6	38	32	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	670	765	239	75	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.451	1.456	244	65	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>9,9</b>	<b>10,0</b>	<b>218</b>	<b>77</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	60.372	58.299	148	51	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	29.218	31.846	118	4	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	3,9	7,8	384	79	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	0,9	2,2	381	86	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	7,1	4,8	62	20	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	45,1	54,3	377	89	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	101,7	98,9	75	47	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>